



Kirche an den Flüssen



**Kirchenzeitung
der ev.-luth. Kirchengemeinden
in Hann. Münden
März - Mai 2026**





SUPERINTENDENTUR MÜNDE

Superintendentin

Marit Günther-Menzel

☎ 0160 95 01 13 77

✉ marit.guenther@evlka.de

Sekretariat

Tamara Wagener

Am Feuerreich 17

34346 Hann. Mü

☎ 0551 38 905 - 340

✉ sup.goettingen-muenden@evlka.de

Bürozeiten

Di. - Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Di. - Do. 14:00 - 16:00 Uhr

GIMTE-HILWARTSHAUSE

Pfarramt

Pastor Viktor Schneider

☎ 0155 66 75 81 91

✉ viktor.schneider@evlka.de

Sekretariat

Tanja Heinemann

Berliner Str. 95

34346 Hann. Mü

☎ 05541 46 05

✉ kg.gimte@evlka.de

Bürozeiten

Di. 15:00 - 18:00 Uhr

Do. 16:00 - 18:00 Uhr

Küsterdienst

Tanja Heinemann

☎ 05541 46 05

Friedhofsbeauftragter

Robert Böttcher

☎ 05541 57 50

HEDEMÜNDE

Pfarramt

Pastor Philipp Mohnke-Winter

☎ 0163 96 08 896

✉ philipp.mohnke-winter@evlka.de

Sekretariat

Inge Beuermann

Oppertor 20

34346 Hann. Mü

☎ 05545 285

✉ kg.hedemuenden@evlka.de

Bürozeiten

Mi. 15:00 - 18:00 Uhr

Küsterdienst Hedemünden

Brigitte Könemund

☎ 05545 62 03

Küsterdienst Oberode

Nikola Jäger

☎ 01520 26 51 243

IMPRESSUM „KIRCHE AN DEN FLÜSSEN“

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden in der Stadt Mü

HEMELN-BURSFELDE

Pfarramt

Pastor Viktor Schneider

☎ 0155 66 75 81 91

✉ viktor.schneider@evlka.de

Sekretariat

Gabriele Leppin

Marienkircstr. 8

34346 Hann. Mü

☎ 05544 644

✉ kg.hemeln-bursfelde@evlka.de

Bürozeiten

Mi. 15:00 - 17:00 Uhr

Küsterdienst

Roswitha Göbert

☎ 05544 13 93

Friedhofsbeauftragter

Thomas Koch

☎ 05544 55 39 975

STADTKIRCHE MÜNDE

Pfarramt

Pastor Andreas Risse

Falkenhorst 6, 34346 Hann. Mü

☎ 05541 34 583

✉ andreas.risse@evlka.de

Pfarrverwalter i.A. Michael Grabbe

☎ 05542 50 39 600

✉ michael.grabbe@evlka.de

Kirchenvorstands-Vorsitzende

Helga Hillebrecht

☎ 0162 74 23 604

✉ gemeindebuero@stadtkirche-muenden.de

Sekretariat

Egita Werner

Corvinushaus

Ziegelstr. 16

34346 Hann. Mü

☎ 0551 38 905 - 480

✉ gemeindebuero@stadtkirche-muenden.de

Bürozeiten

Mo., Mi., Do., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Küsterdienst

Bianca Keutel

☎ 0151 74 39 10 94

✉ bianca.keutel@evlka.de

SPENDENKONTO

IBAN: DE60 2606 2433 0002 1565 63

VR Bank in Südniedersachsen eG

**Kirchengemeinde und Spendenzweck
bitte eindeutig angeben!**

Auflage: 7.500 Stück

V.i.S.d.P.: Pastor P. Mohnke-Winter

Redaktionsschluss: 10. Mai 2026

✉ kirche.an.den.fluessen@web.de

WIERSHAUSEN- LIPPOLDSHAUSE

Pfarramt

Pastor Philipp Mohnke-Winter

☎ 0163 96 08 896

✉ philipp.mohnke-winter@evlka.de

Sekretariat

Astrid Ludewig

Am Spellhof 2

34346 Hann. Mü

☎ 05541 88 94

✉ kg.wiershausen@evlka.de

Bürozeiten

Di. 15:30 - 18:00 Uhr

Küsterdienst Wiershausen

Jürgen Henze

☎ 05541 71 441

Küsterdienst Lippoldshausen

Anja Schreiber

☎ 05541 95 56 776

RAT UND HILFE

Die **Diakonie in Mü** gehört zum **Diakonieverband Göttingen-Mü**.

Über die Telefon-Durchwahl werden Sie mit Ihren Ansprechpartnern in Mü, Ziegelstr. 16, verbunden.

Kirchenkreissozialarbeit,
Schwangeren- und Schwanger-
schaftskonfliktberatung,
Kurberatung

☎ 0551 38 905 - 461

Paar- und Lebensberatung

☎ 0551 38 905 - 145

Fachstelle für Sucht und

Suchtprävention

☎ 0551 38 905 - 464

Flüchtlingssozialarbeit

☎ 0551 38 905 - 470

Ambulanter Hospizdienst Alpha

☎ 0551 38 905 - 469

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

☎ 0800 116 016

www.hilfetelefon.de

Telefonseelsorge

☎ 0800 111 0 - 111 oder - 222

www.telefonseelsorge.de

EVANGELISCHE JUGEND GÖTTINGEN - MÜNDE

Kirchenkreis-Jugendwarte

Christine Döhling / Chr. Scharn

Ernst - Schultze - Str. 14

37081 Göttingen

☎ 0551 59 904

✉ christine.doehling@evlka.de

✉ christopher.scharn@evlka.de

www.evju-goemue.de

Auf ein Wort: Zusammenspiel an den Flüssen

Immer wieder lassen die Spielerinnen und Spieler den Ball auf den Boden aufschlagen, fangen ihn wieder auf.

Unruhe keimt auf unter den Zuschauerinnen und Zuschauern in Glashütte, Laubach, Bonaforth, Volkmarshausen, Oberode, Hann. Münden, Lipoldshausen, Bursfelde, Wiershausen, Gimte, Bonaforth, Hedemünden, Hemeln und Hilwertshausen. Und dann, dann erfolgt der Aufschlag! Der „Kirchengemeindeverband Hann. Münden-Obergericht“ wird im September in die hintere, rechte Ecke platziert und mit einer gekonnten Rückhand, liebevoll von „Kirche an den Flüssen genannt“ gekontert. Nun ist der Ball im Spiel:

Sie halten den ersten Gemeindebrief in Händen, den unsere fünf Gemeinden zusammen herausgeben. Jeder Ort, jede Gemeinde, alles, was vor Ort lebendig ist, soll sichtbar werden. Und es wird deutlich: Wir sind verbunden.

Ein gemischtes Doppel aus vielen KirchenvorsterInnen und Pastoren (seit der Verabschiedung von Almuth de Buhr-Böckmann zur Zeit nur männliche...), die nun zusammenspielen.

Seit etwa einem Jahr hat eine ehrenamtliche Redaktion aus allen Gemeinden daran gearbeitet, dass wir jetzt diesen gemeinsamen Gemeindebrief haben. Danke an alle Beteiligten!

„Kirche an den Flüssen“ - der Titel liegt irgendwie nahe: Es sind Fulda, Werra, Weser, die vor langer Zeit dazu geführt haben, dass Menschen sich in dieser Gegend angesiedelt haben und die Orte gegründet haben, in denen wir heute leben. Die Flüsse waren (mehr als heute) Wirtschaftswege. Sie waren und sind bis heute Wasser-Adern, Lebens-Adern.

Kirche an den Flüssen - das heißt nicht, dass jedes Kirchengebäude an einem Fluss steht. Sondern dass wir in den Kirchengemeinden zusammen „Kirche an den Flüssen“ sind.

„Die Kirche“ - das sind wir alle - die Gemeinschaft der Getauften. Alle, die versuchen, dem Ruf des Lebens und Glaubens zu folgen, und ihn weiterzugeben.

Diese Kirche war durch die Zeiten immer „im Fluss“. Flussläufe mäandern, treten über die Ufer, bewässern und befruchten das Land. Sie ändern sich immer wieder, suchen manchmal ihren Weg. Nichts bleibt einfach stehen.

Das hat etwas Verunsicherndes.

„Im Fluss sein“ bedeutet auch etwas Tragendes: Wir als Kirche bewegen uns im Strom des Glaubens, der schon Jahrhunderte vor uns Menschen getragen hat. Überhaupt:

„Am Fluss“, da geschieht Besonderes. Die Bibel erzählt, wie das Volk Israel durch die Wüste zieht - ins gelobte Land. Aaron wird der sein, der mit dem Volk „über den Jordan“ geht. Das heißt nicht, dass



er stirbt. Sondern dass er Altes verlässt und sich auf das Neue einlässt, im Vertrauen auf Gottes Treue und Geleit.

An diesen Fluss kommt Jahrhunderte später Jesus, zu seinem Cousin Johannes. Jesus lässt sich taufen, er wird mit dem heiligen Geist erfüllt. Und seither taufen wir mit Wasser, das sichtbar fließen soll. Damit auch uns die Heilige Geistkraft erfüllt, und Christus bei uns ist alle Tage bis an das Ende der Welt.

Es ist wohl so: In den letzten Jahrzehnten hat sich vieles stabiler angefühlt als heute. Dabei wurden Flüsse oft begradigt, vielleicht auch in einen Lauf gezwängt. Es ist wohl Zeit, die (kirchlichen) Flüsse zu renaturieren, ihnen ihren Lauf zu lassen, neue Verbindungen entstehen zu lassen.

Gerade in solchen Zeiten ist es schade, wenn langgediente MitspielerInnen, wie Almuth de Buhr-Böckmann vom Spielfeld gehen. Gut, wenn neue Mitspieler kommen wie Viktor Schneider, den wir als Pastor für die Kirchengemeinden Hemeln-Bursfelde und Gimte-Hilwertshausen begrüßt haben.

Auch persönlich und gesellschaftlich scheint manches stärker im Fluss zu sein.

Das ist auch eine Herausforderung.

Umso wichtiger ist das *Zusammenspiel*: miteinander statt gegeneinander zu spielen. Bälle nicht ins Aus, sondern sich zuzuspielen und den Ball im Spiel zu halten.

Wir wünschen Ihnen und Euch, in unseren Kirchengemeinden und persönlich, dass wir uns immer wieder miteinander an die Wasseradern anschließen, von der wir leben und die uns verbinden.

Das Titelbild zeigt die Weserfähre in Hemeln. Flüsse waren immer auch Grenzen. Es braucht Menschen, die Brücken bauen und es wagen, ans andere Ufer überzusetzen, Verbindungen zu knüpfen. Im Zusammenspiel.

Wir wünschen uns und Ihnen einen guten Frühling, spielerische Momente, gesegnete Begegnungen, an den Flüssen.

Pastor Philipp Mohnke-Winter

Pastor Andreas Risse

Hurra, es schneit! Kunterbunt bewegte Winterzeit in unserer Kita in Neumünden

Schnee entstanden ist. Die Kinder waren glücklich über ihre selbst gestaltete Rodelbahn-Rennstrecke, und viele tolle gebaute

Schneeskulpturen. In der **Hauskita** wurde das winterliche Weiß kreativ belebt. Schnee wurde in Behältern mit Lebensmittelfarbe eingefärbt, mit bunten Fäden und Wasser eingefroren und zu kleinen Kunstwerken gestaltet.

Es entstanden bunte Schneemänner, bemalte Schneeflächen, fantasievolle Gebäude und Schneeburgen – wahre Kunst im Eis.

Bei all den eisigen Temperaturen standen Bewegung, Freude und Gemeinschaft im Mittelpunkt.

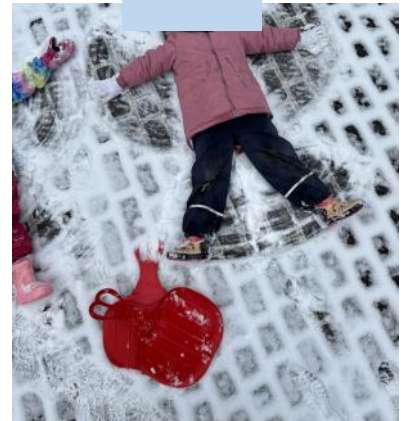
Der Winter zeigt uns, wie viel Schönheit selbst in der Kälte steckt.

Nun richten wir den Blick langsam nach vorne: auf die kommende Fastenzeit mit unserem Projekt

„Spielzeugfreier Kindergarten“ und auf den Frühling, der irgendwann wieder Farbe und Wärme bringt.

Das ist ganz sicher, denn das Leben lässt sich nicht aufhalten. Gott sei Dank! Doch bis dahin genießen wir noch die winterlichen Tage – bunt, bewegt und voller Kinderlachen. ☐

Katrin Berg



Juhu, endlich ist es mal richtig Winter! Der Schnee hat die Ev. Kita St. Aegidius in ein kleines „Winter Wonderland“ verwandelt – und die Freude bei den Kindern war riesig. Während es sich viele Erwachsene in der kalten Jahreszeit lieber drinnen gemütlich machen, können es Kinder kaum erwarten, dass die ersten Flocken fallen. Für sie ist der Winter trotz Minusgraden und kurzer Tage eine ebenso spannende und erlebnisreiche Zeit wie der Sommer.

Das neue Jahr begann bei uns mit einer schönen Andacht zum Thema „Heilige Drei Könige“. Gemeinsam haben wir zudem unser „Sternaler“-Schaufenster aus der Adventsaktion abgeschmückt und damit die Weihnachtszeit bewusst abgeschlossen.

Auch draußen war viel los:

Die Kinder machten sich den Frost zum Freund und wussten genau, wie man Kälte kreativ nutzt. Mit nichts weiter als ein bisschen Wasser, bunten Farben und einigen Porutschern entstanden Spiel, Bewegung und Staunen. Ob rodeln, durch den Schnee tollen oder Schneeburgen bauen – der Winterspaß kannte keine Grenzen.

In der **Waldkita** gab es selbstgemachtes Eis aus Sahne, das mithilfe der eisigen Temperaturen im

Kindertagesstätten:

Kindertagesstätte St. Blasius,

Unterm Königshof 34

Leiterin: Claudia Watermann, Tel: 05541 - 32959,

Mail: kts.blasius.muenden@evlka.de

Kindertagesstätte St. Aegidius,

Im Körbchen 3

Leiterin: Kathrin Berg, Tel: 05541 - 2697

Mail: kita.st.aegidius.muenden@evlka.de

Kindertagesstätte St. Matthäus,

Mörkeweg 3

Leiterin: Meike Knieps, Tel: 05541 - 72710

Mail: kita.st.matthaeus-muenden@evlka.de

Evangelischer Kindergarten Hemeln,

Marienkirchstraße 4

Leiterin: Sabine Grünewald, Tel: 05544—7154

Mail: kita.hemeln@evlka.de

www.ev-kindergaerten-muenden.de

In der Michaeliskirche Hedemünden feiern ihre Konfirmation am 12. April

Jasper Burhenne
Lilly Erbuth
Till Hannemann
Max Meier
Marlene Meyer
Jette Richter
Hanna Rohne
Thore Schmidt
Alina Schulz
Nele Schwarzkopf
Luca Stölze

In der St. Petri-Kirche Wiershausen feiern ihre Konfirmation am 19. April

David Fuchs
Anthony Sommer

In der St. Blasiuskirche Münden feiern ihre Konfirmation am:

19. April

Mia Sofie Böhler
Liah Joleen Hartmann
Akasha Jeme
Emmely Jörchel
Paul Theo Klockemeyer
Paul Krause
Luca Nolte
Jakob Risse
Lara Seeger
Lisa-Elin Storch
Maximilian Stumpf
Alicia Rebecca Voß
Alma Lucia Winefeld

26. April

Merle Andrecht
Arik Dannhauer
Lasse Görtler
Leonie Köhler
Ella Marie Marx
Pia Charlotte Radtke
Maja Emily Schütz
Ben Stöbener
Emma Marie Stumpf
Stella Weidemann
Tyler Wollny

In der Marienkirche Hemeln feiern ihre Konfirmation am 25. April

Maja Marie Deutsch
Isabell Mangels
Amelie Noll

*Lasse Görtler wird am 26. April
in der Blasiuskirche konfirmiert*

In der Marienkirche Gimte feiern ihre Konfirmation am 3. Mai

Niklas Arlt
Hilde Berger
Matthis Maximilian Brandau
Sebastian Bury
Julia-Sophie Gerstenkamp
Milina John
Gero Kürschner
Luca Joel Möller
Anton Mühling
Marie Neumann
Nick Sauthoff
Emilia Schneider

Gesegnet seist du, neugierig und voller Erwartung.

Mögest du kreativ sein in deinen Ideen. Möge dir das Werk deiner Hände gelingen.

Mögest du dich freuen an deinem Tun. Mögest du Acht haben auf deinen Nächsten.

Mögest du dankbar annehmen können, was dir widerfährt. (Udo Hahn)

Göttinger Symphonieorchester Dirigent: Nicholas Milton - Sängerin: Mary Carewe Programm: „A Night at the Oscars“ Es gibt diese Filmsongs, die man hört – und die sofort das Kopfkino einschalten. Das kann eine der großspurigen Symphonic-Rock-Balladen aus „James Bond“ sein. Eine von Pauken und Trompeten getriebene Heldensymphonie aus „Fluch der Karibik“ oder natürlich eine weitere der zahlreichen Melodien von Hans Zimmer und John Williams – den beiden Hollywood-Fließbandkomponisten. Wer hat bereits jetzt Klänge im Ohr und Bilder vor Augen? Und dabei mussten wir noch nicht einmal den „Weißen Hai“ erwähnen oder den Bug eines alten Kreuzfahrtschiffs... Dieser Abend mit Chefdirigent Nicholas Milton und Sängerin Mary Carewe, die schon viele Konzertbühnen in Kinoleinwände verwandelte, verspricht Gänsehautmomente mit garantiert 90-prozentiger Wiedererkennungsquote.

Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf bei der Buchhandlung Winnemuth und über www.reservix.de

Eintrittspreise: Je nach Sitzbereich zwischen 20,00 € - 30,00 €

An der Abendkasse erhöhen sich die Preise jeweils um 2,00 €

Samstag, 11.4.2026,
19.00 Uhr,
St. Blasius-Kirche



Sonntag, 24.5.
17.00 Uhr
Hann. Münden / Well-
fenschloss
Dauer: ~ 100 min
34 €, red. 17 €

Ein Feste Burg **Musik aus der Zeit des 30-jährigen Krieges** **Europäisches Hanse-Ensemble** **Manfred Cordes**

Werke von **Gregor Zuber,**
Franz Tunder, Thomas Baltzar,
Nathanael Schnittelbach, Petrus Hasse,
Nikolaus Adam Strungk, Nicolaus Bleyer

Die Zeit des 30-jährigen Krieges (1618–1648) gehört zu den dunkelsten Kapiteln der deutschen Geschichte. Die Verlockungen der Kunst standen damals im schroffen Gegensatz zum Grauen des Krieges und der grassierenden Krankheiten, das auch in Münden unzählige Oper forderte. Die Hansestädte Hamburg und Lübeck blieben währenddessen dank Neutralität und aufwändiger Verteidigungsanlagen von den Auswirkungen des Krieges verschont. Hier blühte ein reiches musikalisches Leben. Das Europäische Hanse-Ensemble unter der Leitung von Manfred Cordes widmet sich in diesem Konzert der vom Streicherklang dominierten Musikproduktion im Lübeck jener Zeit. Zwölfköpfig besetzt u. a. mit Veronika Skuplik (Violine) und Hille Perl (Viola da Gamba) harren virtuose, hoch expressive Kantaten und Instrumentalsätze wenig bekannter Komponisten der Hansezeit ihrer Wiederaufführung.

Erleben Sie die stimmungsvollen Gassen und beeindruckenden Bauten der mittelalterlichen Fachwerkstadt Hann. Münden auf der kostenlosen Stadtführung vor dem Konzert (Anmeldung erforderlich)!



ERLEBE 12 TAGE
GEMEINSCHAFT,
SPASS UND
AKTIONEN IN EINEM
GRUPPENHAUS AUF
DER NORDSEEINSEL
FANØ IN DÄNEMARK

SOMMER AM MEER

DÄNEMARK



**13.07.
- 24.07.
2026**



EVANGELISCHE JUGEND GÖTTINGEN SÜD

GEMEIN- SCHAFT ERLEBEN



**WIR
SEHEN
UNS AUF
DER
INSEL!**

ANMELDUNG UND INFOS BEI:
REGIONALDIAKONIN JASMIN ANDRECHT,
JASMIN.ANDRECHT@EVLKA.DE UND
KIRCHENKREISJUGENDWARTIN CHRISTINE
DÖHLING,
CHRISTINE.DOEHLING@EVLKA.DE,
TEL. 0551-59904



EVANGELISCHE JUGEND IM KIRCHENKREIS GÖTTINGEN-MÜNDEM

HANDWERKERCAMP 2026

01.08.-09.08.

DAS CAMP

Freu dich auf spannende
Handwerksprojekte, Theater,
Bibelgeschichten, Sport, Spiele und
Lagerfeuer! Gemeinsam entdecken wir
das Leben von Johann Sebastian Bach –
mitten in der Natur. Alle Kinder sind
willkommen, egal ob kirchlich oder nicht.
Unterkunft, Programm, Material und
Verpflegung sind im Preis dabei, die
Anreise organisiert ihr selbst.

TEILNEHMER*INDE

Schulkinder bis 12 Jahre



PREIS

225,- Euro

KONTAKT UND ANMELDUNG

Kirchenkreisjugenddienst Göttingen-
Münden: Christopher Scharn
christopher.scharn@evlka.de
0551 / 59904

Anmeldung und weitere Infos
auf <https://www.kinder-kirchen-laden.de/hwc-2025/>



VERANSTALTER

Ev. Kirchenkreisjugenddienst
Göttingen-Münden
in Zusammenarbeit mit dem
Kinderzentrum der Evangelischen
Kirche in Nordhausen



KANU TOUR

Sommerferien auf der
Werra und Weser

Komm mit auf eine mehrtägige Kanutour
von Wilzenhausen bis Hörter mit entspannten
Tagen auf dem Wasser, toller Gemeinschaft
und Abenden auf dem Zeltplatz!

ALTER: 14-17
PREIS: 90€
**INFOS &
ANMELDUNG:
ANMELDESCHLUSS:**
07.06.26

ZEITRAUM:
**06.07.-
09.07.26**

KONTAKT:
Christopher Scharn
christopher.scharn@evlka.de

ALTER: 16-27 JAHRE

TEILNEHMER*INNEN: 16 PERSONEN

PREIS: 526,00 €*

17.-24. 10. 2026

ANMELDESCHLUSS: 16.08.2026

TASCHENGELD:
90€ FÜR DIE
SELBSTVERPFLEGUNG:
MITTAG- UND
ABENDESSEN UND
Z.B. EIS

LEISTUNGEN: UNTERBRINGUNG IM HOTEL + FRÜHSTÜCK, AN- UND
ABREISE MIT DEM ZUG, EINTRITTSPREISE, BEGLEITUNG DURCH
ERFAHRENE MITARBEITENDE UND HAUPTAMTLICHE.

LEITUNG: NADINE ADAM,
LATEINLEHRERIN AN DER IGS
BOVENDEN UND
KIRCHENKREISJUGENDWARTIN
CHRISTINE DÖHLING



ANMELDUNG
ODER AUF UNSERER
WEBSITE:
EVJU-GOEMUE.DE

*WENN DER FREIZEITPREIS FÜR DEINE FAMILIE NICHT AUFZUBRINGEN IST, DANN RUUF AN, WIR FINDEN EINE
WEG, DASS DU FINANZIELL UNTERSTÜTZT WIRST UND BEHANDELN DAS VERTRAULICH.

KOMM MIT UNS NACH ROM



Kirchenkreissozialarbeit und Lebensberatung des Diakonieverbandes Göttingen-Münden

Psychologische Beratung für Einzelne und Paare in Hann. Münden

Jeder Mensch erlebt im Leben Phasen, in denen er nicht mehr weiterweiß. Ob nach einem Verlust, in einer Beziehungskrise, während eines Burnouts oder wenn das Leben sich einfach nur schwer anfühlt.



Manchmal hilft ein gutes Gespräch mit Freunden – aber manchmal braucht es mehr. Jemanden, der nicht wertet, nicht beteiligt ist, sondern mit einem geschulten Blick begleitet.

Seit über 20 Jahren gibt es bereits das Angebot der Lebensberatung, nicht nur bei der Diakonie in Göttingen, sondern auch bei der Diakonie in Münden. Grundsätzlich kann sich jede Person, die das Gefühl hat, mit den eigenen Konflikten und Problemen keinen Umgang mehr zu finden, an uns wenden.

Grundlage jeder Beratung ist, dass man mit der Beraterin offen über das sprechen kann, was einen beschäftigt. Das Vertrauen wird darin geschützt, dass alle Mitarbeitenden der Beratungsstelle an die gesetzliche Schweigepflicht gebunden sind.

Eine Einzelberatung in Anspruch zu nehmen, bietet die Chance, die persönliche Weiterentwicklung zu fördern und kann helfen, schwierige Lebenssituationen zu klären, den Blick auf Fähigkeiten und Ressourcen zu schärfen, eine Trennung besser zu bewältigen, neue Verhaltensmöglichkeiten zu entwickeln und zu erproben, einen Therapieplatz zu finden oder die Wartezeit bis dahin zu überbrücken.

Bei der Paarberatung geht es meist darum, die Partnerschaft neu zu gestalten. Eine Partnerschaft kann eine Kraftquelle sein, aus der Wohlbefinden und Zuversicht geschöpft werden können. Höhepunkt romantischer Gefühle ist oft die Hochzeit. Man gibt sich das Jawort und feiert ein rauschendes Fest. Wenn dann Schwierigkeiten auftauchen, wenn die Liebe sich verändert, (ver-)zweifeln viele Menschen an ihrer Beziehung und stellen sie in Frage.

Eine Liebesbeziehung ist aber nichts Starres, einmal Festgelegtes, sie muss sich bewegen und weiterentwickeln, um interessant und lebendig zu bleiben. Oft ist weniger der Alltag der Liebeskiller als vielmehr der Versuch, etwas festhalten zu wollen, was sich immerzu verändert: den Glückszustand in der Beziehung.

Paare, die das verstehen, fühlen sich durch Veränderungen nicht so sehr bedroht, zweifeln nicht an der Liebe ihrer Partnerin oder ihres Partners. Wenn Paare offen dafür sind, sich über ihre Gefühle und Bedürfnisse auszutauschen, dann werden sie immer etwas Neues an ihrer Partnerin / ihrem Partner entdecken.

Es bedarf vielleicht ein wenig Mut, sich Hilfe von außen zu holen, ist aber in vielen Lebenssituationen eine lohnenswerte Investition in ein zufriedenes,

selbstbestimmtes Leben.

Barbara Jankowski

Kontakt Lebensberatung (auch für die Vereinbarung von Terminen in Hann. Münden, Corvinushaus, Ziegelstr. 16)

Telefon: 0551 38905 145

Lebensberatung.diakonieverband.goettingen@evlka.de



Sekretariat: Christina Feist

Psychologische Beraterin: Barbara Jankowski

Das Sekretariat ist besetzt:

Di. 9 -12 Uhr, Mi. 9 -11 Uhr, Do. 13.30 -16 Uhr

Kostenbeteiligung:

Die Kosten für die psychologischen Beratungsgespräche richten sich nach Ihrer Einkommenssituation. In der Regel gehen wir von ca. 2 % des Nettoeinkommens pro Stunde aus. In Ausnahmefällen können mit der Beraterin auch andere Kostenvereinbarungen getroffen werden.

Glücklichmacher und Zeitschenker für die ambulante und stationäre Hospizarbeit gefunden

Der ambulante Hospizdienst ALPHA, eine Einrichtung des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Göttingen-Münden, das stationäre AWO Hospiz Hann. Münden und die Seelsorge des stationären AWO Hospizes Hann. Münden & des Klinikums Hann. Münden haben am 16.01.2026 einen neuen Vorbereitungskurs zur hospizlichen Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Zugehörigen mit 11 Teilnehmer: innen begonnen.

Alle zukünftigen Ehrenamtlichen werden auf diese Aufgabe sorgfältig vorbereitet. Darüber hinaus gibt es fortlaufende Weiterbildungsmöglichkeiten, regelmäßigen Austausch in der Gruppe und Supervision.

Wir freuen uns über das große Interesse unserer „Neuen“ und wünschen ihnen eine interessante Zeit im Vorbereitungskurs und viel Freude an unserer bereichernden & wertvollen Arbeit.

Gerne können sich weitere Interessierte für den nächsten Vorbereitungskurs bei uns melden:

Ambulanter Hospizdienst ALPHA:

alpha.muenden@evlka.de oder

Tel.: 0551 38905-468 (Eva Maschinski) oder -469 (Sandra Frommherz)

AWO Stationäres Hospiz Hann. Münden:

nadine.freudenberg@awo-gsdb.de oder

Tel.: 05541 95447-15 (Nadine Freudenberg)

„Komm, sing mit – das hält fit!“

Der Kinderchor St. Blasius – Singen und Stimmbildung für Kinder



Hallo! Wir sind's: Der Kinderchor St. Blasius.

Du singst gern und hast Spaß daran, das mit anderen zusammen zu tun? Dann bist du bei uns genau richtig.

Seit mehr als zehn Jahren bereichern wir das musikalische Leben in der Stadtkirchengemeinde Münden. Wir singen in Gottesdiensten und führen Singspiele und kleine Musicals auf. Gerade haben wir mit den Proben für unser diesjähriges Märchenmusical begonnen: „Der Mond“ von Wolfgang Genter. Hierfür können wir noch Verstärkung gebrauchen.

Seit Februar proben wir immer am Mittwochnachmittag im Corvinushaus – und zwar in drei Altersgruppen:

Die **MiNis** – 4 Jahre bis 1. Klasse: von 15:30 bis 16:05 Uhr

Die **MiDis** – 2. bis 4. Klasse: von 16:30 bis 17:15 Uhr

Die **MaXis** – ab Klasse 5: von 17:00 bis 17:45 Uhr

Du möchtest uns kennenlernen und zu einer Probe kommen?

Dann melde dich bei unserer Chorleiterin Fidelis Winefeld!

Kontakt: 05541 – 9081878
Fidelis_Winefeld@email.de

Karfreitag mit der Johannespassion von Johann Sebastian Bach

In der Musik zur Sterbestunde Jesu, 3. April 2026, 15:00 Uhr in der St. Blasius-Kirche Hann. Münden kommt die Johannespassion von J.S. Bach zur Aufführung. Es ist eine frühe Passion des noch jungen Komponisten. Aus ihr spricht viel expressive Kraft, die sich zunächst gegen den unvermeidlichen Leidensweg aufzulehnen scheint, bis sich die inneren Wogen glätten und das Geschehen annimmt.

Es musizieren: Projektchor St. Blasius, Orchester Accompagnato Kassel, Gundula Bernhold (Sopran), Maja Hilke (Alt), Jens Zumbült (Tenor), Lars Grenzemann (Bass, Arien), Oliver Breul (Bass, Christusworte). Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte zur Deckung der Kosten erbeten.

Lutz Beining



Baumstückenfräsdienst

34346 Hann.Münden Tel. 05541 4089

Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Mitsingfestival

„Wer singt, blüht auf!“

Im Mai findet in unserer gesamten Landeskirche ein Mitsingfestival statt.
Unterschiedliche Formate wie Offene Singen, Wunschlidersingen und vieles andere sollen das Singen für Jedermann fördern.

Festivalchor

Hey, du hast Lust, mal wieder Oldies und Schlager wie „Über sieben Brücken mußt du gehn“ und „99 Luftballons“ mitzusingen?
Dann mach doch mit bei unserem Festivalchor! Du brauchst keine Voraussetzungen, mußt nicht mal Noten lesen können. Der Spaß steht im Vordergrund!

Die Band Klangweg sorgt für den richtigen Sound!

PROBEN

Sonntag, 26.04., 15:00 Uhr, St. Michaeliskirche Hedemünden
Samstag, 02.05., 15:00 Uhr, St. Marienkirche Göttingen
Freitag, 08.05., 18:00 Uhr, Burgruine Sichelstein

MITSINGFESTIVAL

Sonntag, 03.05., 15:00 Uhr, St. Marienkirche Göttingen
Samstag, 09.05., 18:00 Uhr, Burgruine Sichelstein

Schick bitte deine verbindliche Anmeldung bis zum 10.04 an
gabriele.renneberg@evika.de

Wir freuen uns auf dich!



Viktor Schneider ist neuer Pastor in Gimte-Hilwartshausen und Hemeln-Bursfelde



Ich wurde im Jahr 1974 im Gebiet Novosibirsk in einer Familie der nach Sibirien verschleppten Wolgadeutschen geboren. Mein Vater war evangelisch-lutherisch und meine Mutter katholisch. Ich wurde aber in der orthodoxen Kirche getauft, da nur diese damals in unserer Stadt vertreten war.

1994 siedelte ich mit meiner Familie nach Deutschland über. Nach dem Abitur studierte ich Theologie. Als Stipendiat des Deutschen Akademischen Austauschdienstes nahm ich am Theologischen Studienjahr in Jerusalem teil.

2002 wurde ich Pfarrer der russisch-orthodoxen Gemeinde in Göttingen, die ich aufgebaut und zweiundzwanzig Jahre lang geleitet habe.

Noch vor meiner Priesterweihe hatte ich das Mönchsgelübde abgelegt, war aber als Mönch sehr unglücklich. Ich habe genau das gefühlt, was in der Heiligen Schrift steht, wo es heißt, dass es nicht gut ist, dass der Mensch alleine auf Erden sei. Ich habe gebetet, dass der Herr mir eine liebe Frau und Familie schenkt. Und so ist es auch geschehen. Ich habe geheiratet und musste gemäß dem orthodoxen Kirchenrecht meinen Dienst als Pfarrer aufgeben. Es hat weh getan. Schon als Kind wollte ich Pfarrer werden und ich glaube, dass es immer meine Berufung war.

Ich konnte mich nicht mit dem Gedanken abfinden, meine Berufung zum pastoralen Dienst aufgeben zu müssen, nur weil ich aufgehört habe, ein Mönch zu sein. Der Wechsel zur evangelischen Kirche hat mir die Möglichkeit gegeben, als verheirateter Pastor auch weiterhin im Dienst der Verkündigung des Evangeliums tätig sein zu dürfen.

Bereits während meines Theologiestudiums in Jerusalem habe ich Vorlesungen von evangelischen Professoren gehört, die mich sehr beeindruckt hatten. Somit bin ich gut mit evangelischer Theologie vertraut, was mir immer auch in meiner Spiritualität und persönlichen Gottesbeziehung sehr geholfen hat.

Im August 2024 wurde ich von der Hannoverschen Landeskirche als Pastor angestellt und mit dem Dienst in der St. Petri Kirchengemeinde in Göttingen beauftragt. Diese Übergangszeit, in der ich die Gottesdienstformen und das Gemeindeleben in der Evangelischen Kirche kennenlernen durfte, ist nun zu Ende.

Am 8. Februar 2026 fand in Hemeln ein Gottesdienst statt, in dem Regionalbischof i.R. Hans Christian Brandy mich als neuen Pastor für die Gemeinden in Gimte und Hemeln eingeführt hat.

Pastor Viktor Schneider

Zur Anteilnahme

In der Kirchengemeinde Gimte-Hilwartshausen wurde getauft ...

In der Kirchengemeinde Gimte-Hilwartshausen wurde die Trauerfeier gehalten ...

In der Kirchengemeinde Hemeln-Bursfelde wurde die Trauerfeier gehalten ...



Wolfgang König - ein Urgestein in der Gimter Orgelszene

Sein 40jähriges Organistenjubiläum in der Landeskirche konnte er bereits feiern. Allerdings ist er schon viel länger „im Geschäft“.

Er pflegt seinen eigenen, charakteristischen Stil, nicht nur die Kirchenmusik betreffend, sondern auch andere Musikrichtungen. Kommt man frühzeitig vor dem Gottesdienst in die Kirche und es wird georgelt, weiß man sofort: Heute hat Wolfgang Dienst.

Über seine Organistentätigkeit hinaus engagiert sich Wolfgang König in vielfältiger Weise. Um nur einige seiner Betätigungsfelder zu nennen: Organisation der „Offenen Adventstüren“, Weihnachtswunschkonzert, Initiierung und Durchführung von Video-Gottesdiensten während der Corona-Zeit, Bereicherung der Christmette mit seiner musikalischen Familie, Einbringung von Ideen zur baulichen Weiterentwicklung der Kirche, Sponsoring in verschiedenen Bereichen. Diese Liste ließe sich noch viel weiter führen.

Zum 31.12.2025 hat Wolfgang König seinen Vertrag mit der Kirchengemeinde gekündigt. Er möchte unabhängiger von Terminen sein. Wir bedauern seine Entscheidung sehr, können sie aber verstehen. Vertretungsweise wird Wolfgang König aber noch einspringen.



Lieber Wolfgang, ein großes Dankeschön für alles, was Du haupt- und ehrenamtlich für unsere Gemeinde getan hast und tust! Alles Gute, Gottes Segen und bleib an unserer Seite!

Kirsten Kechel

Auf Wiedersehen, Herr Dobers !

Am 1.6.2025 wurde Frau Pastorin Wehling in Gimte verabschiedet und für unsere Gemeinde bedeutete dies die 4. Vakanz in 13 Jahren.

Glücklicherweise mussten wir diese aber nicht



alleine bewältigen, denn gleich ab Juni stand uns Herr Pastor Dobers bis 31.1.2026 zur Seite.

Voller Elan stürzte er sich in die Arbeit bei und mit uns. Mit seiner freundlichen, zugewandten und humorvollen Art war er ein Gewinn für die Gemeinde und besonders für uns als Kirchenvorstand. Stets mit einem Lächeln im Gesicht und voller Schwung unterstützte er uns bei allen anfallenden Fragen.

Herr Dobers war nicht nur sehr kompetent, sondern voller guter Ideen. Er begleitete uns durch den Dschungel der Vorschriften und Verwaltungsfallen. Er setzte sich mit aller Kraft bei der Konkretisierung unseres Umbauprojektes „Pfarrhaus“ ein.

Frage man ihn, ob er Zeit hätte, antwortete er mit einem für ihn typischen Spruch: „Die nehme ich mir.“ Das sagt eigentlich alles.

Herr Dobers hat viel Zeit für uns investiert. So war er neben seinen dienstlichen Verpflichtungen auch privat in Gimte anzutreffen, so z.B. zur 1055-Jahrfeier oder als Gast im Sylvester-Gottesdienst.

8 Monate Vakanz können auch etwas Gutes sein. Danke, Herr Dobers! Ihnen alles Gute und Gottes Segen und auf ein Wiedersehen!

Kirsten Kechel



Ein Beispiel für die Freiheit eines Christenmenschen

Es sei ein „ganz besonderer Tag, ein Tag der Freude“, sagte Regionalbischof i.R. Hans Christian Brandy in seiner Festrede zur Aufnahme von Viktor Schneider in den Dienst als lutherischer Pastor: Nicht nur bekämen die Kirchengemeinden Gimte-Hilwartshausen und Hemeln-Bursfelde wieder einen Pastor, sondern einen mit einer ausgesprochen spannenden Biografie. „Sie haben wahrscheinlich mehr erlebt als die meisten von uns“, sagte Brandy an Viktor Schneider gewandt. Dieser, als Sohn einer katholischen Mutter und eines evangelischen Vaters in Nowosibirsk geboren, dann russisch-orthodox getauft, ist nicht nur ökumenisch aufgewachsen, sondern hat in der damaligen Sowjetunion auch erlebt, wie Kirche staatlich unterdrückt im Untergrund agieren musste. Zuerst Mönch, wurde Viktor Schneider zum evangelisch-lutherischen Pastor. Damit stehe er in guter Tradition, sagte Brandy, denn auch Martin Luther sei ja vom Mönch zum Familienvater und Pfarrer geworden. Viktor Schneider sei damit ein „Beispiel für die Freiheit eines Christenmenschen“.

Da Viktor Schneider bereits als russisch-orthodoxer Priester die Weihe erhalten hatte, war

der Festgottesdienst am 8. Februar in der Marienkirche Hemeln nicht, wie sonst üblich, eine Ordination, sondern eine „Aufnahme in den Dienst als evangelisch-lutherischer Pastor“. Mit den Segensworten der Assistent*innen Helmut Grotehusmann, Pastor Henning Dobers, Superintendentin Marit Günther-Menzel und Pastor Thorsten Rohloff wurde diese Aufnahme feierlich vollzogen.

Um ihren neuen Pastor individuell willkommen zu heißen, hatten sich die Grußredner*innen, die dann folgten, einiges einfallen lassen und ernteten dafür immer wieder spontanen Applaus und fröhliches Lachen.

Einen musikalischen Gruß hatten Katja Weddig und Ramona Hirschel mitgebracht und sangen beschwingt „Gott segne Dich“. Für die Kirchenvorstände der Gemeinden Gimte-Hilwartshausen, zu der auch Volkmarshausen gehört, und Hemeln-Bursfelde, die auch Glashütte einschließt, richtete Stephanie Dockenfuß (Gimte-Hilwartshausen) Grußworte an den neuen Pastor. Sie, Helmut Grotehusmann und Kirsten Kechel (Gimte-Hilwartshausen) sowie Katja Weddig, Ute Schmidt-

Mackenroth und Thomas Koch (Hemeln-Bursfelde) überreichten als Geschenk einen jungen Apfelbaum, der Wurzeln schlagen möge wie auch der neue Pastor. Thomas Baake, Ortsbürgermeister von Hemeln, wünschte Viktor Schneider, nach seinem bisher so bewegten Lebensweg an seinen neuen Wirkungsorten zur Ruhe kommen zu können. Carsten Dorner, in Vertretung des Gimter Ortsbürgermeisters Peter Katzwinkel, begrüßte den neuen Pastor auch im Namen von Volkmarshausen. Die Hemelner Kindergottesdienst-Kinder hatten mit Tamara Koch, Yvonne Heinemann und Alina Kühne ein „Alltags-Notfallset“ für ihren neuen Pastor dabei, von süßer „Nervennahrung“ bis zum Radiergummi für die kleinen Fehler, die jeder machen darf. Jan Mika Wisgott sprach für die Hemelner Vereine. Er unterstrich die Wertschätzung gegenüber der Kirche als Teil der Dorfkultur, und betonte, die Vereine seien offen für die Zusammenarbeit. Sabine Grünewald brachte das Geschenk der Kita Hemeln: Ein großes Willkommens-Transparent mit den Handabdrücken aller Kinder. Und Marion Richter lud Pastor Schneider ein, zu den Treffen der Senioren zu kommen.

Mit der Überreichung der Urkunde der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers durch Superintendentin Marit Günther-Menzel wurde es noch ein-



mal kurz offiziell, bevor die „neue Boygroup der Region Münden Mitte/Obergericht“, bestehend aus den Pastoren Andreas Risse (Stadtkirchengemeinde Münden) und Philipp Mohnke-Winter (Hedemünden-Oberode und Wiershausen-Lippoldshausen), mit „Nun jauchzt dem Herrn alle Welt“ ihre kollegialen Grüße sang.

Stimmungsgewaltig im Gesang waren auch die Besucherinnen und Besucher in der voll besetzten Kirche, an der Orgel begleitet von Elke Grotehusmann.

Als Pastor Schneider zum Schluss vor die große Versammlung trat, berichtete er, wie in der Sowjetunion der Glaube unterdrückt und Gottesdienste im Geheimen zuhause gehalten werden mussten. Hier, ohne staatliche Unterdrückung, indes verschwinde der Glaube. Er wünschte sich, „dass die Kirche immer so voll ist wie heute“.

Bettina Sangerhausen

Öffentlichkeitsreferentin für den Ev.-luth.
Kirchenkreis Göttingen-Münden



Ein ganz herzliches Dankeschön

Wir haben gerade allen Grund dankbar zu sein ... So möchten wir uns ganz herzlich bei Pastor Henning Dobers bedanken, dass er uns so gut, umsichtig und immer hilfsbereit durch eine weitere Vakanz geleitet und begleitet hat. Da können wir uns den Worten der Gimter Gemeinde nur anschließen.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an Familie Eckhard Koch, die den wunderschönen Weihnachtsbaum für die Kirche gespendet hat.

Ganz besonders möchten wir uns bei allen Gemeindemitgliedern bedanken, die unserer Bitte für eine Spende zur Finanzierung der Außenbeleuchtung an unserer Kirche nachgekommen sind. Bisher sind 3.305,90 Euro gespendet worden - wir sind ganz überwältigt! Und ganz zuversichtlich, dass - nach Abschluss der allerletzten Arbeiten - wir alle in der Zukunft wieder schöne und stimmungsvolle "Licht-Blicke" auf unsere Marienkirche werfen können. Und überhaupt, das ist natürlich auch ein Grund, sehr dankbar zu sein! Unsere Kirche ist nach der monatelangen Bauzeit tatsächlich genau zu Weihnachten fertig geworden. Auch die letzten Arbeiten, wie z. B. das Streichen der Fenster, werden bald abgeschlossen sein. Aber schon jetzt sieht unsere Marienkirche doch wieder so richtig schön aus, oder?

Gabriele Leppin

Termine Seniorenachmittag

Die Hemelner Senioren treffen sich wieder am Donnerstag, 5. März, 2. April und am 7. Mai zum Seniorenachmittag. Immer ab 15 Uhr im Pfarrhaus. Und am Sonntag, 31. Mai, laden die Senioren – im Rahmen der Hemelner Kulturwoche – zu Kaffee und Kuchen ins „Café-Stübchen“ des Gästehauses am Weser-Radweg Hemeln ein.





St. Blasius
Hann. Münden



Kapelle
Bonaforth



Kapelle
Laubach



Marienkirche
Gimte

Sonntag, 01. März

10:00 Risse (Corvinushaus)

Mittwoch, 04. März

Freitag, 06. März

18:00 Weltgebetstag Ref. Kirche

18:00 Team Ausatmen

Sonntag, 08. März

10:00 Grabbe

10:00 Schneider

Samstag, 14. März

14:00 Taufgottesdienst/Risse

18:00 Fehling

Sonntag, 15. März

10:00 Vorstellung Konfirmanden

18:00 Taizégottesdienst

Mittwoch, 18. März

Sonntag, 22. März

10:00 Grabbe (Corvinushaus)

10:00 im DGH
Volkmarshausen

Sonntag, 29. März

10:00 Dobers (Corvinushaus)

Gründonnerstag, 02. April

17:00 Kinderkirche im Garten
der **Aegidienkirche**
18:00 Tischabendmahl
(Corvinushaus)

19:00 Tischabendmahl

Karfreitag, 03. April

15:00 Musik zur Todesstunde
Günther-Menzel / Kammerchor

10:00 Risse

18:00 Grabbe

15:30 Andacht zur
Sterbestunde

Ostersonntag, 05. April

05:00 Wallanlagen ökum. Feuer
05:30 Osternacht
10:00 Festgottesdienst

05:30 Osternacht / Kech
10:00 Schneider

Ostermontag 06. April

10:00 Fehling

18:00 Göttges

10:00 in **Hilwartshausen**

Samstag, 11. April

Sonntag, 12. April

10:00 Dobers

Samstag, 18. April

18:00 Konfirmandenabendmahl

Sonntag, 19. April

10:00 Konfirmation

10:00 Schneider

Samstag, 25. April

14:00 Taufgottesdienst
18:00 Konfirmandenabendmahl

Sonntag 26. April

10:00 Konfirmation

Freitag, 01. Mai

18:00 Team Ausatmen

Samstag, 02. Mai

18:00 Konfirmanden-
abendmahl

Sonntag, 03. Mai

10:00 Günther-Menzel mit
Verabschiedung E.Maschinski

10:00 Konfirmation

Mittwoch, 06. Mai

Sonntag, 10. Mai

10:00 Grabbe mit
Ausstellungseröffnung „Zeit“

10:00 Schneider

Donnerstag 14. Mai

10:00 Freiluftgottesdienst
WeserYachtClub

Freitag, 15. Mai

16:00 Kirmesgottesdienst
Hermannshagen

Samstag, 16. Mai

18:00 Fehling

Sonntag, 17. Mai

10:00 Fehling

Mittwoch, 20. Mai

Samstag, 23. Mai

18:00 „Halt und Trost im 30-
jährigen Krieg“ Musik und Texte
von Paul Gerhardt

Pfingstsonntag, 24. Mai

10:00 Grabbe / Risse

10:00 Schneider

Pfingstmontag, 25. Mai

11:00 ökum. Gd auf dem Doktor-
werder / Mitbringbuffet / Kinder-
kirche / Günther-Menzel / Risse

Sonntag, 31. Mai

10:00 Begrüßung der neuen
Konfirmanden Risse/Schneider

Freitag, 05. Juni

18:00 Team Ausatmen

Sonntag, 07. Juni

10:00 Dobers

an den Flüssen

	 Marienkirche Hemeln	 Klosterkirche Bursfelde	 St. Michaelis Hedemünden	 Trinitatiskapelle Oberode	 Petruskirche Wiershausen	 Dorfkirche Lippoldshausen
	11:00 Schneider	11:00 Reichenheim 	09:30 Mohnke-Winter		11:00 Mohnke-Winter	
				17:00 Taizégebet		
			18:00 Weltgebetstag			
		11:00 Prof. Kaufmann	10:00 Familiengd.			
			09:30 Mohnke-Winter		11:30 Mohnke-Winter	
						19:30 Atempause
					11:00 Vorstellungsgd.	
				18:00 Abendmahls- gottesdienst 		
		15:00 Gottesdienst zur Sterbestunde				15:00 Mohnke-Winter
nel	11:00 Schneider	05:00 Harms	09:30 Mohnke-Winter 		11:00 Mohnke-Winter 	
n						
				18:00 Konfirmanden- abendmahl		
			10:00 Konfirmation			
					10:00 Konfirmation 	
	10:00 Konfirmation					
	14:30 Verabschiedung Sabine Grünewald					
				18:00 Mohnke-Winter		
		11:00 Harms 	18:00 Mohnke-Winter		11:00 Mohnke-Winter	
					17:00 Taizégebet	
			09:30 Mohnke-Winter		11:00 Mohnke-Winter	
		10:00 Prof. Kaufmann	10:00 Wandergottes- dienst zur Grillhütte			
						19:30 Atempause
	11:00 Schneider	11:00 Reichenheim 	09:30 Mohnke-Winter		11:00 Mohnke-Winter	
				09:30 Mohnke-Winter		11:00 Mohnke-Winter mit Posaunenband
	11:00 Plattdeutschgd. Dreschschuppen			10:00 Begrüßung der neuen Konfirmanden		

Kindergottesdienste in Hemeln 19. März, 23. April und 28. Mai jeweils um 16:00 Uhr im Pfarrhaus



Aus dem Kirchenvorstand

Eine neue **Kirchenzeitung** beginnt mit dieser Ausgabe. Ein großer Dank geht hiermit an das neue Redaktionsteam aller beteiligten Gemeinden, das mit großem zeitlichen Engagement die neue Zeitung entwickelt und auf den Weg gebracht hat!

Der Abschied in den Ruhestand von Pastorin Almuth de Buhr-Böckmann mit einem wunderbaren wertschätzenden Abschiedsgottesdienst liegt hinter uns. Für sie beginnt jetzt eine neue Ära mit viel wohlverdienter Freizeit.

Es muss und wird jetzt mit einigen Veränderungen in Pfarramt und Gemeinde weitergehen. Wir sind gespannt, wie sich die Veränderungen einspielen und gut gelingen werden. Gemeinsam werden wir das schaffen.

Am 16. Februar erfolgte die endgültige Bauabnahme des **Corvinushauses**, nachdem die Rettungstreppe von der Firma Husemann gebaut und vom Statikbüro Fehling geprüft wurde, konnte die Schlussabnahme erfolgen und die beiden Jugendetagen im Anbau endlich mit Gemeindeleben erfüllt werden. Ein paar Kleinigkeiten im Außenbereich können noch bei offenem Wetter in Angriff genommen werden. Wenn die Oase dann fertig gestaltet ist, freuen wir uns darauf, auch diese mit Leben zu füllen.

Jetzt möchte ich den Blick auf die nächsten Wochen richten, denn der **Prüfungs-Gottesdienst** von Michael Grabbe am Sonntag, 8. März um 10.00 Uhr in der Kirche liegt vor ihm und uns. Ich freue mich auf einen gut besuchten Gottesdienst und schöne Musik, damit er diesen Gottesdienst in sehr guter Erinnerung behalten wird.

Am 15. März ist der Vorstellungsgottesdienst unserer diesjährigen Konfirmanden und Konfirmandinnen und im April finden dann die **Konfirmationsgottesdienste** statt.

Dann folgen viele Gottesdienste zu **Ostern**, angelehnt an die Ostergeschichte, zu denen wir Sie alle herzlich einladen, ganz besonders aber auch unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen mit ihren Eltern. Am Gründonnerstag findet mit Michael Grabbe das Tischabendmahl im Corvinushaus statt, eine besondere Atmosphäre mit einem einfachen Imbiss und dem Abendmahl. Zur Todesstunde Jesu findet einfühlsame wunderbare Kirchen-

musik unter Leitung von Detlef Renneberg statt. Die Osternacht beginnt um 5.00 Uhr mit dem ökumenischen Osterfeuer in den Wallanlagen und der Feier der Osternacht um 5.30 Uhr in der dunklen Kirche mit Pastor Andreas Risse. Den Besuch möchten wir Ihnen ganz besonders ans Herz legen. Während des Gottesdienstes zünden sich alle Gottesdienstbesucher eine Osterkerze an und man genießt und spürt den beginnenden Morgen. Danach können Sie sich zum gemeinsamen Osterfrühstück im Corvinushaus begeben, das von einem Team schon sehr früh morgens vorbereitet wird. Danach folgt um 10.00 Uhr ein Familiengottesdienst unter Mitwirkung unseres Kinderchores unter der Leitung von Fidelis Winefeld.

Am Ostermontag feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst in Bonaforth mit Frau Claudia Fehling und um 18.00 Uhr mit Herrn Pastor Ernst-Ulrich Göttges in Laubach. Machen wir uns auf den Weg!

In guter Tradition findet **Himmelfahrt** um 10.00 Uhr ein Freiluftgottesdienst mit Pastor Andreas Risse und Pastor Viktor Schneider mit Taufen auf dem Gelände des Weser-Yacht-Clubs neben dem Campingplatz statt. Der Bläserkreis Hedemünden-Gimte unter der Leitung von Martin Pruß wird den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Am 1. Mai beginnt wieder die Zeit der Offenen Kirche. Ein großes engagiertes Team von Ehrenamtlichen sorgt bei der **Kirchenaufsicht** dafür, dass die St. Blasius-Kirche bis 9. Oktober täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und besucht werden kann. Das Team steht allen Menschen unserer Stadt und vielen Touristen täglich für die Aufsicht und nette, oft auch vertrauliche, Gespräche zur Verfügung. Wenn Sie sich vorstellen können, evtl. einmal in der Woche für zwei Stunden das Team zu ergänzen, dann melden Sie sich gern im Gemeindebüro. Für einen guten Einstieg werden wir Sie im Team gern unterstützen. Wir freuen uns auf Sie!

Wir, alle hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen uns auf einen schönen Frühling mit vielen bereichernden Begegnungen.

Helga Hillebrecht





„Wohin sollen wir gehen?“ Klostertag im Kloster Bursfelde 13. Juni 2026

Manchmal fühlt es sich an, als stünde die Welt Kopf: Krisen auf vielen Ebenen, bröckelnde Sicherheiten, offene Fragen. Wie gehen wir damit um? Was gibt Halt? Und wohin sollen wir gehen – persönlich, gesellschaftlich, kirchlich?

Beim Klostertag im Kloster Bursfelde nehmen wir uns Zeit, diesen Fragen nachzugehen. In Workshops, im gemeinsamen Gottesdienst und in entspannter Atmosphäre im Klostergarten suchen wir nach Orientierung, Austausch und neuen Perspektiven für den Umgang mit Krisen.

Herzliche Einladung zu einem Tag voller Begegnung, Nachdenken und Auftanken!

Das genaue Programm und den Anmeldelink finden Sie ab dem **1. Mai** auf der Homepage des Geistlichen Zentrums Kloster Bursfelde: www.kloster-bursfelde.de

Kosten (inkl. Getränke, Mittagessen, Kuchen):
20 € · für Auszubildende und Studierende: 10 €

Brot
für die Welt

2.682,93 €

betragen die Kollekten des Weihnachtsfestkreises in der Stadtkirchengemeinde.

Wir danken allen Geberinnen und Gebern!

Einladung zum Stillen Wochenende im Advent

„Es liegt im Stillesein eine wunderbare
Macht der Klärung, der Reinigung,
der Sammlung auf das Wesentliche“
(D. Bonhoeffer).

Zeit dafür ist auf dem Stillen Wochenende,
vom 6. bis 8. Dezember im Gethsemane-Kloster
Riechenberg (bei Goslar).

Inspiriert von der Jahreslosung steht das
Wochenende unter dem Bibelwort:

„Ist jemand in Christus, so ist er neu geschaffen.
Das Alte ist vergangen, siehe: Neues ist geworden.“

Altes abstreifen, damit Neues werden kann.
Das braucht Zeit – und einen geschützten Raum.
Das Wochenende ist eine Gelegenheit,
sich in aller Freiheit darauf einzulassen.

An einem besonderen Ort
in Gemeinschaft
im Schweigen
für sich.

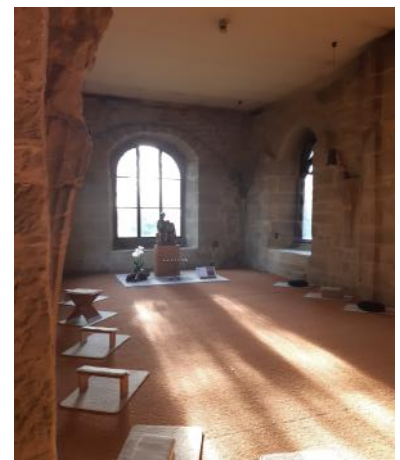
Was dich/Sie erwartet:

Einfache Vollwertküche
Ein individuelles eigenes Zimmer mit Gebetsnische
Einführung in das Schweigen
Impuls zum Thema
Durchgehendes Schweigen
Teilnahme an den Gebetszeiten
Möglichkeit zum Einzelgespräch
Möglichkeit zum Singen

Die Anmeldung erfolgt
per Mail an mich –
bitte mit

Postadresse und
Telefonnummer.
Für Fragen, auch zu
den (eher geringen)
Kosten, sprechen
Sie mich gerne an.

Andreas Risse





Taufen im Frühjahr und Sommer

Es wird Frühling und bald feiern wir Ostern. Am Osterfest wurden in der alten Kirche erst Erwachsene, dann auch ihre Kinder, durch die Taufe in die Gemeinde aufgenommen.

Im Frühling und Sommer fällt es uns allen leichter, das neue Leben zu feiern.

Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten, Ihr Kind selbst getauft werden möchte oder Sie selbst als Erwachsener sich für die Taufe interessieren: Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf.

Taufen sind in den kommenden Wochen in jedem Fall möglich am...

Sonnabend,	14. März,	14 Uhr	Taufgottesdienst in der Blasiuskirche
Sonntag,	22. März,	10 Uhr	Taufe im Gottesdienst (Corvinussaal)
Ostersonntag,	5. April,	5:30 Uhr 10 Uhr	Taufe in der Osternacht oder im Ostergottesdienst (Blasiuskirche)
Sonnabend,	25. April,	14 Uhr	Taufgottesdienst (Blasiuskirche)
Himmelfahrt,	14. Mai,	10 Uhr	Freiluftgottesdienst (WeserYachtClub)
Sonnabend,	13. Juni,	14 Uhr	Taufgottesdienst in der Blasiuskirche
Sonntag,	28. Juni,	10 Uhr	Taufe im Gottesdienst (Blasiuskirche)
Sonnabend,	18. Juli,	11 Uhr	Taufgottesdienst (Blasiuskirche)
Sonntag,	16. August,	10 Uhr	Taufe im Gottesdienst (Blasiuskirche)
Sonnabend,	12. September	14 Uhr	Taufgottesdienst (Blasiuskirche)



Werbeplakat aus dem Konfi-Kurs zum Thema „Taufe“

Ob andere Termine möglich sind, kann am besten telefonisch geklärt werden.

Start des neuen Konfirmandenkurses 2026-2027

In den Gemeinden startet im Frühjahr der nächste Konfirmandenkurs.

Ziel ist die Konfirmation im Frühjahr 2027.

Euch erwartet eine Zeit mit anderen Jugendlichen – wie eine gemeinsame Reise, in der man andere und „neues Land“ für sich entdecken kann. Dazu gehört: sich auszutauschen und diskutieren, was im Leben wichtig ist, miteinander Fragen des Glaubens auf die Spur zu kommen, christliche Gemeinschaft und Kirche erleben, neue Leute kennenlernen und miteinander eine gute Zeit haben.

Die Konfirmation feiert man in der Regel mit 14 Jahren – am besten beginnt man den Kurs, wenn man in diesem Frühjahr 13 Jahre alt ist oder wird. Man kann sich dann auch ein Jahr früher oder später anmelden – z.B. wenn man die Konfi-Zeit mit einem/einer älteren oder jüngeren Freund/Freundin teilen möchte. Auch wer noch nicht getauft ist, ist herzlich eingeladen.

Wir starten in zwei Gruppen.

Die Konfis „entlang der Fulda und Weser“ (Stadtkirchengemeinde mit Laubach und Bonaforth, Gimte-Hilwartshausen mit Volkmarshausen, Hemeln-Glashütte-Bursfelde) starten mit dem Kennenlern-

wochenende (in Münden) und Begrüßungsgottesdienst am 29.-31. Mai.

Die Konfis „entlang der Werra“ in Hedemünden-Oberode und Wiershausen-Lippoldshausen starten nach ihrem Begrüßungsgottesdienst am 31. Mai in Oberode mit dem ersten Kurs am 04. Juni 2026 im Katharinenhaus in Hedemünden.

In den Herbstferien (12. bis 16. Oktober) fahren wir mit allen Konfis „an den Flüssen“ auf Konfi-Camp auf den Himmelsfels bei Spangenberg, und treffen uns im Herbst auch zu gemeinsamen Thementagen.

Bei Fragen, für Infos und Anmeldung:

wenden Sie sich/wendet euch „entlang der Weser“ am besten an Ihr Gemeindebüro oder an die Pastoren Andreas Risse (05541-34583) und Pastor Viktor Schneider (05541-4605).

„Entlang der Werra“ ist euer/Ihr Ansprechpartner: Pastor Philipp Mohnke-Winter (0163 96 08 896)

Das Anmeldeformular und erste Informationen findet man auch auf den Homepages der Kirchengemeinden.

Wir freuen uns auf den neuen Kurs!

Eure/Ihre Pastoren und Kirchenvorstände





AΩ

Bestattet wurden:



Getauft wurden:



Taufanmeldungen

Wenn Sie selbst getauft werden möchten oder wünschen, dass Ihr Kind getauft wird, nehmen Sie bitte mit Frau Werner im Gemeindebüro oder einer/m der Pastor/innen Kontakt auf.

Begleitung, Abschied und Trauerfeiern

Gerade wenn ein geliebter Mensch stirbt, empfinden die Trauernden die dann anstehenden, vielfältigen Aufgaben und Entscheidungen oft als sehr belastend. Bitte sprechen Sie uns Pastorinnen und Pastoren gerne an, wenn Sie in dieser Zeit des Abschieds unsere Unterstützung für die Trauerfeier oder Beisetzung wünschen.

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Wir veröffentlichen in diesem Gemeindebrief regelmäßig die kirchlichen Amtshandlungen: Taufen, Trauungen, Jubiläumsgottesdienste, Bestattungen. In der Internetausgabe veröffentlichen wir sie grundsätzlich nicht. Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, können Sie der Veröffentlichung widersprechen. Richten Sie dazu Ihr Schreiben rechtzeitig vor Redaktionsschluss (s. Seite 2) an das Gemeindebüro, Ziegelstraße 16, 34346 Hann. Münden.



Ausstellungseröffnung am 10. Mai 2026 „Alles hat seine Zeit“

Ein neues künstlerisches Projekt stellt Helga Reimann aus Dransfeld im Mai/Juni in der St. Blasiuskirche vor. Sie hat sich mehr als ein Jahr mit der Gestaltung, Ausarbeitung und dem Verfassen von begleitenden Texten beschäftigt.

Beim Eintauchen in das Thema **ZEIT** fielen die unterschiedlichen Begriffe:

ZEITspuren - ZEITzeugen – ZEITreise – Generationen - JahresZEITEN – Epochen - ZEITraum – ZEITzeichen – Chronologien - LebensZEIT und viele mehr.

Die Bedeutung und Vielfältigkeit für Mensch, Natur und Umwelt, aber auch für mich ganz persönlich wurden deutlich.

Das Thema kristallisierte sich heraus: **Alles hat seine Zeit**



die Grundaussage aus der biblischen Tradition des alten Bundes im Kohelet/Prediger Kap.3

Aus der Vielfalt haben sich für mich dann einige Arbeitsansätze ergeben:

- der Versuch einer Darstellung des Bibeltextes
- eine **Chronologie** des Kulturgutes Schrift/ Buch (Lesen, Schreiben, Drucken)
- die **ZEIT**reise einer Institution durch 120 Jahre deutscher Geschichte
- in der gegenwärtigen Weltlage sind Friedensnobelpreisträger/innen wichtige Menschen als **ZEIT**zeugen
- das Werden und Vergehen in der Natur am Beispiel der vier Jahres**Zeiten**
- **ZEIT**spuren zu entdecken an Beispielen von **LOST PLACES**



Für eine künstlerische Umsetzung mussten sich Gestaltungsformen herauskristallisieren.

Das vorhandene Material sollte durchsucht werden, evtl. Ergänzungen geplant, Präsentationsmöglichkeiten überlegt werden.

Es sind 50 Acrylmalereien und Fotocollagen in unterschiedlichen Formaten auf XL Leinwand, leichten Leinwänden, Kupferdruckkarton und Sperrholz gestaltet worden. Einige gerahmt, andere je eigen dargestellt.

Offener Gesprächskreis der Ev.-luth. Stadtkirchengemeinde Hann. Münden.

Jeweils am Mittwoch, 15:30 Uhr im Corvinushaus. Es gibt Tee und etwas zu Knabbern. Es ist ein offener Kreis. Alle interessierten Damen und Herren sind herzlich willkommen.

Die nächsten Termine:

Mittwoch, 18. März, Thema: Tiere in der Bibel

Vor einiger Zeit wurde bei Glaubenssachen im NDR/Kultur über „Tiere in der Bibel“ gesprochen. Vom Schöpfungsbericht an sind die Tiere in der Bibel präsent. Über sie soll der Mensch herrschen, was die Pflicht einschließt, sie zu umsorgen und auf sie aufzupassen. Etwa 130 Arten von Tieren werden in der Bibel erwähnt. Es lohnt sich, einmal genauer über sie nachzudenken. Adelheid Schaefer wird das Thema vorstellen und zum Gespräch darüber einladen!

Mittwoch, 22. April, Thema: Engel

Kleine Schutzengel liegen oft im Auto, sind als Handschmeichler in der Handtasche, stehen in allen Formen und Farben überall. Auch in den Kirchen finden wir viele Abbildungen.

In der Bibel begegnen uns Engel im Alten und im Neuen Testament. Der Engel, der Eva und Adam aus dem Paradies vertreibt, ein Engel verkündet am Grab Jesu den Frauen die frohe Botschaft der Auferstehung. Vieles können wir zusammentragen und darüber nachdenken und sprechen. Adelheid Schaefer hat einige Texte dazu ausgesucht!

Mittwoch, 20. Mai, Thema: Dr. Johann Andreas Eisenbarth

Vor einigen Jahren hat Frau Elgard Steinmüller einen ganz beachtlichen Film über Dr. Eisenbarth gedreht unter dem Titel: „**Er war anders als sein Ruf**“. Dr. Eisenbarth steht in Münden an allen Ecken, jeden Tag können wir und die Touristen in der Stadt das Glockenspiel hören. Frau Steinmüller ist bereit, uns den Film (Länge 33 min.) zu zeigen und noch einiges über ihre Nachforschungen zu erzählen.

Adelheid Schaefer



Ökumenische Pilgerreise zu Orten des Geschehens

"...richte unsere Füße auf den Weg des Friedens" (Lk 1, 79)

18.-25. Mai 2026



Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tilly_muenden_1626.jpg

Christen aus unterschiedlichen Kirchen und Traditionen beteiligen sich mit einer geistlich motivierten Pilgerreise am diesjährigen Gedenken des sog. Mündener Blutpfingstens. Vor 400 Jahren, Pfingsten 1626, stürmten die Truppen von General Tilly die Stadt. In der Folge kam es zu entsetzlichen Gräueltaten, völlig enthemmter Gewalt, Zerstörung und bleibenden sichtbaren und unsichtbaren Wunden. Noch heute sind Spuren der damaligen Ereignisse erkennbar.

400 Jahre danach begeben wir uns bewusst gemeinsam und in einem Geist des Friedens auf eine **Pilgerreise** der Versöhnung und der Heilung der Erinnerung. **Jeweils um 18 Uhr** treffen wir uns für ca. 30min an **Orten des damaligen Geschehens**, um in einer Mischung aus Informationen zur Historie und geistlicher Vertiefung eine Kultur des Lebens zu bezeugen.

Es ist ein Weg des Friedens, den wir gemeinsam beschreiten wollen. Jede/r ist herzlich eingeladen, sich anzuschließen und mit uns gemeinsam den Weg zu beschreiten.

Start: St. Aegidien-Kirche, Montag, 18.5.2026 / 18 Uhr

Abschluss: Ökumenischer Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Pfingstmontag 25. Mai / 11 Uhr / Doktorwerder mit anschl. Mitbringbuffet

Datum	Ort	Uhrzeit	Sonstiges
Mo., 18.5.	St. Aegidien-Kirche	18 Uhr	Info & Andacht
Die., 19.5.	Schloss	18 Uhr	Info & Andacht
Mi., 20.5.	Peterskirche / Kloster Hilwartshausen	18 Uhr	Info & Andacht
Do., 21.5.	Rathaus	18 Uhr	Info & Andacht
Fr., 22.5.	Weserstein	18 Uhr	Info & Andacht
Sa., 23.5.	St. Blasius-Kirche	12 Uhr	Friedensgebet
	St. Blasius-Kirche	18 Uhr	Trost und Halt im 30jährigen Krieg – Musik zu Texten von Paul Gerhardt
Pfingstmontag, 25.5.	Doktorwerder Ökumen. Gottesdienst	11 Uhr	anschl. Mitbringbuffet



ERZÄHLCAFÉ 2026

Lesenetzwerk im Mündener Kulturring e. V.
in Kooperation mit der Ev.-luth. Stadtkirchengemeinde
im Corvinushaus, Ziegelstraße 16,
jeweils mittwochs um 15.30 Uhr

25.03.

Alte Ansichten von Münden

In Archiven liegen viele Bilder von Hann. Münden, die zeigen, wie die Stadt in früheren Jahren ausgesehen hat. Die Mündener Fotografin Astrid Burkhardt hat uns aus ihrer Sammlung Bilder zur Verfügung gestellt. Diese werden sicher viele derzeitige und möglicherweise auch ehemalige Mündener interessieren. Wir sind gespannt, was Sie dazu erzählen können und freuen uns auf einen regen Austausch bei Kaffee und Kuchen!



Ziegelstraße – Archiv: Photo Burkhardt

27.05.

Lieder und Gedichte

Die Musikerin Bettina Kallausch wird uns mit ihrer Harfe besuchen und uns zum Singen verführen. Aus ihrem großen Repertoire hören wir bekannte wie auch weniger bekannte, volkstümliche und klassische Musikstücke. Gerade der Frühling hat schöne Lieder und Gedichte, denken wir bspw. an „Der Mai ist gekommen“. Singen beflügelt und lenkt vom Alltag ab. Lassen Sie sich einladen zu einem klangvollen Nachmittag und stimmen Sie mit uns ein!



29.07.

Berühmte Frauen

Im Jahr 1926 wurde nicht nur die britische Königin Elizabeth II. geboren, sondern ebenso Marilyn Monroe. 2026 stehen somit ihre 100. Geburtstage im Kalender. Was haben diese Frauen gemeinsam, deren Lebenswege unterschiedlicher nicht sein konnten? Beide Frauen waren stets dem Blick der Öffentlichkeit ausgesetzt,

die eine im Vereinigten Königreich als dessen Monarchin und die andere als Filmlegende in den USA. Es gibt sicher vieles über diese Berühmtheiten zu berichten. Dazu laden wir herzlich ein.



30.09.

Von der „pharmazeutischen“ Wirkung der Worte
Es ist eine faszinierende Fähigkeit von Kommunikation, Effekte in unserem Körper auszulösen. Das ist immer bedeutsam, wenn es um unsere Gesundheit geht und damit auch im Kontext von Pharmazie und Medizin. So wird z.B. die Wirkung von Arzneien beeinflusst und damit Heilungsprozesse gefördert oder erschwert. Worte können in Medizin und Pharmazie sowohl positiv als auch negativ wirken. Diese Wirkung ist wissenschaftlich belegt und findet in alten Kulturen wie in der modernen Psychologie Anerkennung. Was hilft uns? Was erschwert unter Umständen eine Therapie? Wo und wie wurden solche Effekte schon gemessen? Dr. Jens Herbolt wird uns in dieses Thema einführen. Lassen Sie uns an diesem Nachmittag gemeinsam diesen Phänomenen nachgehen und sie ergründen.

25.11.

Sagen der Region

Was lässt Sagen auch künftig aktuell bleiben? Diese Frage wird uns Gudrun Surup beantworten. Und nach einer kurzen Einführung zu Sagen davon einige örtliche vorstellen. Beispielsweise, wie Münden zu seinem Namen kam sowie die Sage von der Entstehung des Reinhardswaldes und andere, die auf die Lebensumstände der Vorfahren schließen lassen. Wir sind gespannt, was wir erfahren werden und laden wie immer recht herzlich ein.



Christa Tischmeier, Lesenetzwerk im Mündener Kulturring e. V., Tel.: 05541 73844



Bilderbogen

Das Krippenspiel in Wiershausen

Die KonfirmandInnen 2026

Die Spätlese feiert
jahr!

Stalladvent Lippoldshausen

Vorfreude auf afrikani-
sche Delikatessen

Gottesdienst ist...
...spannend!

Bald fiern wi Wiehnacht!



PINNWAND

Unsere Konfirmanden



Hedemünden

am 12. April

Jasper Burhenne, Till Hannemann, Marlene Meyer, Hanna Rohne, Alina Schulz und Neele Schwarzkopf

Lippoldshausen

Lilly Erbuth, Thore Schmidt und Luca Stölzle

Atzenhausen

Jette Richter

Wiershausen

am 19. April

David Fuchs und Anthony Sommer



Konfirmation

2027

Der Konfi-Kurs richtet sich an alle Jugendlichen, die 2027 14 Jahre alt werden bzw. aktuell die siebte Klasse besuchen.

Die Einladungen zum neuen Konfi-Kurs 2027 sind verschickt worden. Wer keine Einladung bekommen haben sollte, melde sich bitte beim zuständigen Gemeindebüro. Der Infoabend findet am:

Donnerstag, den 19.03.

um 19.00 Uhr im Katharinenhaus in Hedemünden statt.

Der KU-Kurs beginnt am 04. Juni 2026 im Katharinenhaus in Hedemünden und wird dann wöchentlich jeweils ab 17.00 „auf eine gute Stunde“, außer in den Ferien, stattfinden. Die Termine zur Konfirmation 2027 werden am Infoabend der eingeladenen Konfirmanden festgelegt.

Konfirmationssonntage sind:

Sonntag, der **04. April in Hedemünden** und am **11. April in Wiershausen**.

Familien-Gottesdienst



„Das muss weg?“,

vielleicht auch: „Der muss weg?“

Dieser Frage wollen wir in unserem ersten Familiengottesdienst nachgehen.

Zusammen mit dem Team des KiGos Hedemünden erleben wir eine kleine Showeinlage, nehmen Dinge selbst in die Hand, singen, bis Doc Schwarzkopf kommen muss, schlagen voll Alarm, dass die Kirche wackelt - und machen es dann wie Samson in der Sesamstraße - und essen Würstchen!!

Am 8. März um 10 Uhr in der Kirche Hedemünden!



Bethel

Bethelsammlung

Auch in diesem Jahr kann vom **20. - 25. April 2026**

wieder aussortierte, aber noch gebrauchsfähige Kleidung gespendet werden. Kleidersäcke können in den Gemeindebüros oder in den Kirchen mitgenommen werden.

Die Abgabeorte sind in **Hedemünden** die **linke Garage am Pfarrhaus** und in **Wiershausen** wird der Abgabeort noch bekannt gegeben. Vielen Dank!

Taizégebet

Herzliche Einladung zum Taizégebet!

An jedem **ersten Mittwoch im Monat** um **17.00 Uhr!**

04.03. in **Oberode**

06.05. in **Wiershausen**





PINNWAND

Gottesdienst to go



Hoch hinaus wollen wir am 14. Mai in Hedemünden, an **Christi Himmelfahrt!** -

Wir treffen uns ab **10 Uhr am Osterfeuerplatz** und wandern bzw. pilgern „hoch“ zum Grillplatz. Auf dem Weg werden wir immer wieder einen Moment Pause machen und **Gottesdienst feiern**.

Am Grillplatz angekommen erwarten uns Grillwürstchen und Kuchen...

Eine Atem-pause...



... mit „Klangweg“ können wir uns an jedem **ungeraden Monat** am jeweils **dritten Mittwoch im Monat** gönnen; jeweils um **19.30 Uhr** in der **Kirche von Lippoldshausen**.

Bitte den **18. März** und **20. Mai** vor-merken!

Weltgebetstag



Den Weltgebetstag feiern wir am **06. März um 18.00 Uhr** im **Katharinenhaus**. In diesem Jahr kommt er aus Nigeria. Herzliche Einladung an die Atlantikküste nach **Hedemünden!**

Getauft wurden



Geheiratet haben



Bestattet wurden



FRÜHLINGS-MARKT

Kirchengemeinde Hedemünden

WIR SUCHEN NOCH AUSSTELLER

FLOHMARKT,
HANDARBEITEN,
DIREKTVERTRIEB,
KINDERSACHEN
ODER GENAU DICH

10/05/2026
10-16UHR

Pfarrgarten
Oppertor 20
Hedemünden

kirche-hedemuenden.wir-e.de
Anmeldung unter 0160/7536014

Taizéchor...



Stimmt es, dass es ab April einen Taizéchor mit Susanne Herbst geben soll? -

Im Prinzip „Ja“, aber...

... aus dem Taizéchor wird ein **Projektchor für jede(n)** mit Spaß am Singen,

... Wir starten auch erst **nach den Sommerferien** im August; und:

... er findet abwechselnd in **Hedemünden** und **Wiershausen** statt

Ein großes **DANKESCHÖN!!**

Seit zwei Wochen befinde ich mich nun in meinem Ruhestand und sehe dankbar auf meine Dienstzeit im Pfarramt zurück.

Dabei geht mir „mein“ Verabschiedungsgottesdienst noch sehr nach und berührt mich nachhaltig.

So viele Menschen haben sich auf eine so liebevolle Weise eingesetzt, um mich einfühlsam zu verabschieden! Ich kann nur erahnen, wie viele Stunden die verschiedenen Vorbereitungen gekostet haben...



Aus vollstem Herzen danke ich Ihnen allen für Ihre wunderbare Begleitung auf dem Weg in meinen Ruhestand. Zugleich danke auf diesem Wege für alle gelungenen Überraschungen, für alle warmherzigen und wertschätzenden Worte, für die schöne Chormusik und das nachklingende Violinen-Solo im Gottesdienst.

Beeindruckt haben mich auch die interessanten Recherchen über meine Dienstzeit und die kreativen „Bastelarbeiten“... ganz herzlichen Dank dafür!

Im Nachgang bin ich ganz erfüllt und gerührt über alle Zuwendung in Worten, Schrift und Form, über unzählige, freundliche Karten und Briefe und die vielen, gut überlegten Geschenke!

Darüber habe ich mich von Herzen gefreut und sage allen ein ganz großes **DANKESCHÖN!!**

An die Verabschiedung aus meinem aktiven Dienst werde ich immer wieder gerne zurückdenken!

Es grüßt vielmals aus dem noch frischen Ruhestand

Almuth de Buhr-Böckmann, nun: Pastorin i.R. 😊

Unser Geschenk für Dein Beratungsgespräch

Herzlichen Glückwunsch zur Konfirmation

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Viel Glück & viel Segen auf all Deinen Wegen.
Wir helfen Dir gern, wenn Du Deine Geldgeschenke clever anlegen willst – bei einem persönlichen Beratungsgespräch gibt's ein Paar Bluetooth® In-Ear Kopfhörer von uns geschenkt.

#vrbanksn
vrbanksn.de/otv

VR-Bank
in Südniedersachsen eG

MUSIK

Kinderchor St. Blasius

MiNis (bis 1. Kl.): Mi. 15:30 - 16:05
MiDis (2. - 4. Kl.): Mi. 16:30 - 17:15
MaXis (ab 5. Kl.): Mi. 17:00 - 17:45
Corvinushaus
Fidelis Winefeld,
☎ 05541 90 81 878

Morgenchor St. Blasius

Do. 10:30 - 11:30, Corvinushaus

Kammerchor St. Blasius

Do. 19:30 - 21:00, Corvinushaus

Projektchor St. Blasius

Treffen nach Vereinbarung
Detlef Renneberg, ☎ 05541 90 82 56

Kirchenkreischor „ConTakt“

Sa. 10:00 - 12:30, nach Vereinbarung
Gabriele Renneberg,
☎ 05541 95 76 150

Flötengruppen Gimte

Anfänger: Mo. 17:00 - 17:30
Fortgeschrittene: Mo. 17:30 - 18:00
Erwachsene: nach Vereinbarung
Regina Hilsberg, ☎ 05541 71 529

Flötenkreis

Di. 18:00 - 19:30, Corvinushaus
Gabriele Renneberg,
☎ 05541 95 76 150

Bläserkreis Hedemünden-Gimte

Do. 18:30 - 20:00
Katharinenhaus Hedemünden
Martin Pruß, ☎ 05545 96 08 77

Kinder- und Jugendstreich- orchester

Corvinushaus
Heike Catalán, ☎ 05541 75 88 571

FÜR SENIOREN

HEDEMÜNDEN-OBERODE

Seniorentreffen „Spätlese“

2. Mi. im Monat, 15:00 - 17:00
Melitta Storch, ☎

HEMELN-BURSFELDE

Seniorenachmittag

1. Do. im Monat, 15:00
Marion Richter, ☎ 0151 57 92 89 13
Hella Lehmann, ☎ 05544 74 71

LIPPOLDSHAUSEN

Gemeindenachmittag

Okt. - März, 4. Mi. im Monat, 15:00
Hermann-Stockmann-Haus
Ilona Bürmann, ☎ 05541 60 55

WIERSHAUSEN

Gemeindenachmittag

1. Di. im Monat, 15:00
Philipp Mohnke-Winter,
☎ 0163 96 08 896

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

GIMTE

Kindergottesdienst

Stephanie Dockenfuß,
☎ 0171 85 10 735

HEDEMÜNDEN-OBERODE

Krabbelgruppe (0-3 Jahre)

Fr. 10:00 - 12:00
Pfarrsaal Pfarrhaus Hedemünden
Jana Schmidt, ☎ 01766 12 48 604

Kindergottesdienst (ab 4 Jahren)

2. So. im Monat, 10:00 - 11:30
Barbara Schwarzkopf,
☎ 05545 91 30 24 (Gemeindebüro)

HEMELN-BURSFELDE

Kindergottesdienst

Do. 16:00 - 17:30, Pfarrhaus
am **19.3.**, **23.4.** und **28.5.**
Yvonne Heinemann,
✉ kigo-hemeln@gmx.de

STADTKIRCHE MÜNDE

Kinderkirche

1. So. im Monat, 10:00
Corvinushaus
Anne Hafer, ☎ 0176 61 55 10 65
Christiane Mansfeld,
☎ 05541 75 51 586

KiGo Hermannshagen

Matthäussaal
Katrin Urban,
✉ kigo-hermannshagen@web.de

Pfadfinder*innen 6 - 10 Jahre

Anna Cemus, ☎ 0176 53 76 04 45

Pfadfinder*innen 11 - 15 Jahre

Lucie Cemus, ☎ 0176 50 73 33 63

Evangelische Jugend

im Kirchenkreis Göttingen-Münden
www.evju-goemue.de



* EEB = Veranstaltung der Evangelischen Erwachsenenbildung

** in Zusammenarbeit mit dem Lesenetzwerk des Mündener Kulturrings e.V.

FÜR ERWACHSENE

GIMTE

AG Offene Kirche

Treffen nach Vereinbarung
Jutta Koch, ☎ 05541 27 28

„Alles“-Bibelkreis

Treffen monatlich nach Vereinbarung
Elke Grotehusmann, ☎ 05541 49 60

Besuchskreis

Treffen nach Vereinbarung
Iris Franke, ☎ 05541 87 95

Frühstück für Frauen (EEB*)

2. Fr. im Monat, 10:00 - 12:00
Feuerwehrhaus Gimte, Neue Str. 9
Rita Lotze, ☎ 05541 12 649

Gottesdienstteam Taizé

Treffen nach Vereinbarung
Elke Grotehusmann, ☎ 05541 49 60

Töpfern (EEB*)

Di. 20:00 - 22:00, Berliner Str. 95
Regina Wollschläger,
☎ 05541 12 670

HEDEMÜNDEN-OBERODE

Café Trinitatis

3. Mi. im Monat, 15:00 - 17:00
Trinitatiskapelle
Marion Jeitner, ☎ 05545 10 74

Handarbeitskreis

Di. 19:00 - 21:00, 14-täglich
Christa Panierschky, ☎ 05545 10 95

STADTKIRCHE MÜNDE

Bibelkreis

Do. 15:30, 14-täglich
Dr. Johanna Goldbach,
☎ 05541 95 73 75

Hausbibelkreis

Fr. 18:00, 14-täglich
Ort nach Vereinbarung
Ruthild Apel, ☎ 05541 75 59 304

Erzählcafé (**)

Mi. 15:30, Corvinushaus
am **25.3.** und **27.5.**
Adelheid Schaefer, ☎ 05541 34 295

Offener Gesprächskreis

Mi. 15:30, monatlich, Corvinushaus
am **18.3.**, **22.4.** und **20.5.**
Adelheid Schaefer, ☎ 05541 34 295

Ökumenisches Friedensgebet

Sa. 12:00, St. Blasius-Kirche
Petra Boltsch, ☎ 0151 43 14 45 42

WIERSHAUSEN

Männerkreis

2. Mo. im Monat, 19:00
Philipp Mohnke-Winter,
☎ 0163 96 08 896



In der Zeit vom 20. bis zum 25. April 2026 sammeln die Kirchengemeinden unserer Region wieder Altkleider für die Brockensammlung Bethel.

Wir bitten darum, die Altkleider gut verpackt (in Säcken, bitte nicht in alten Taschen oder Koffern) an den genannten Ablageorten abzugeben:

Beachten Sie dabei bitte die genannten Termine!

Kirchengemeinde Gimte-Hilwartshausen

21. April und 23. April jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr
im Pfarramt, Berliner Straße 95

Kirchengemeinde Hemeln-Bursfelde

20. April bis 25. April jeweils von 08:00 bis 18:00 Uhr
am Pfarrhaus Hemeln

Stadtkirchengemeinde Münden

21. April bis 25. April jeweils von 08:00 bis 18:00 Uhr
im Carport der Superintendentur, Am Feuersteich 17

Kirchengemeinden Hedemünden-Oberode und Wiershausen-Lippoldshausen

20. bis 23. April in **Hedemünden** in der linken Garage am Pfarrhaus und in **Wiershausen** diesmal auf der **Terrasse des Gemeindehauses**.

Mitarbeiter gesucht

Kita Hemeln

Urlaubs- und Krankheitsvertretung

Für unsere Kita in Hemeln suchen wir ab sofort eine Urlaubs- und Krankheitsvertretung!

Es gibt zwei Kräfte, die bei uns im Küchen- und Reinigungsbereich arbeiten. Für diese suchen wir ab sofort eine Vertretung im Krankheitsfall oder als Urlaubsvertretung. Wir sind ein offenes Team und freuen uns auf eine Bewerbung!

Die Zeiten sind von 11:15-13:45 Uhr oder von 17:00 - 18.00 Uhr!

Bei Interesse gerne melden unter: 05544/7154 oder

kita.hemeln@evlka.de

Wir freuen uns auf Sie!

Sabine Grünewald, Kitaleitung

Kita Hemeln

Gärtner/ Gärtnerin:

Für unsere Kita in Hemeln suchen wir ab April einen Gärtner/ Gärtnerin zur Pflege des Außengeländes. Arbeitszeiten außerhalb unserer Öffnungszeiten, 8 Stunden im Monat.

Bei Interesse gerne melden unter: 05544/7154 oder

kita.hemeln@evlka.de

Wir freuen uns auf Sie!

Sabine Grünewald, Kitaleitung